

## OJOS DEL SALADO (6893 m)

Im Norden Chiles – an der Grenze zu Bolivien – erhebt sich inmitten einer bizarren Wüstenlandschaft der schneebedeckte Vulkankegel Ojos del Salado. Mit seinen fast 7000 m ist er nicht nur der höchste Berg Chiles sondern auch der höchste aktive Vulkan der Welt.

Der Ojos del Salado ist technisch nicht schwierig, aber die Besteigung ist sehr anstrengend und erfordert Ausdauer sowie eine sehr gute Kondition. Auf den letzten Metern erwartet uns eine kurze, leichte Klettertour im ersten und zweiten Schwierigkeitsgrad.

1. Tag: Abflug von Europa.
2. Tag: Ankunft in Santiago de Chile. Noch am selben Tag fliegen wir weiter in die Wüsten-Metropole Antofagasta. Übernachtung im Hotel.
3. Tag: Stadtbesichtigung und Weiterfahrt nach San Pedro de Atacama, eine alte, indianische Oasensiedlung am Nordrand des Salar de Atacama - einem fast gänzlich ausgetrockneten Salzsee.
4. Tag: Kurze Wanderungen führen uns in das Herzstück einer geologisch höchst faszinierenden Region. Geysire, Salzseen, Sanddünen, winzige Indianerdörfer, Lama- und Alpacaherden – Wüste und Altiplano treffen hier aufeinander. Die Kulisse bilden wunderschöne schneebedeckte Vulkankegel.
5. Tag: Heute reisen wir zur Laguna Miscanti, wo wir unser Basislager (4300 m) einrichten und uns auf unser erstes Ziel, den Vulkan Miniques (5840 m) vorbereiten.
6. Tag: Akklimatisation. Wanderung entlang der Laguna Miscanti mit ihren tiefblauen Salzseen und Flamingokolonien.
8. Tag: Besteigung des Vulkans Miniques. Der Gipfel bietet einen genialen Blick auf die Atacama-Wüste.
9. Tag: Heute steht uns eine lange Fahrt nach Copiapo bevor. Wir übernachten in einem ruhigen Hotel mit Swimmingpool.
10. Tag: Die Laguna Santa Rosa ist unser nächstes Ziel. Hier schlagen wir unser Lager auf. Diese smaragdgrüne Lagune liegt inmitten eines trockenen Salzbeckens. Flamingos und Wildenten sind unsere Begleiter.
11. Tag: Wir fahren weiter zur Laguna Verde (4300 m), wo wir unser Basislager für den Ojos del Salado aufschlagen.
12. Tag: Akklimatisation. Wanderung zum eindrucksvollen Cerro Laguna Verde (5872 m) und dem nicht minder eindrucksvollen Cerro Ermitano (6187 m).
13. Tag: Wir fahren zum Refugio Universidad de Atacama (5200m) – unser erstes Hochlager.
14. Tag: Akklimatisation. Wir richten Lager 2 ein (Tejos Refugio, 5750m), steigen aber wieder ab ins Lager 1.
15. Tag: Heute tragen wir den Rest unserer Ausrüstung ins Lager 2 und treffen die letzten Vorbereitungen für den folgenden Gipfelsturm.
16. Tag: Der Höhepunkt der Expedition! Mit Entschlossenheit und etwas Glück werden wir alle den Gipfel – die letzten 60m im zweiten Schwierigkeitsgrad erreichen und eine grandiose Aussicht auf die Wüste der Wüsten genießen. Abstieg ins Lager 2.
17. Tag: Abstieg zum Basislager bzw. Reservetag, falls das Wetter nicht mitspielt.

18. Tag: Rückfahrt nach Copiapo. Übernachtung im Hotel.
19. Tag: Tagesausflug zum Strand von Caldera. Am Abend fahren wir mit dem Nachtbus nach Santiago.
20. Tag: In Santiago haben wir den ganzen Tag Zeit, die Stadt zu besichtigen, zu bummeln, die chilenische Küche und natürlich den berühmten chilenischen Wein zu probieren.
21. Tag: Abreise von Santiago und Heimflug.
22. Tag: Ankunft in Europa.

Im Preis inbegriffen: Sämtliche Transfers (Inlandflüge, Bus, etc.)  
Gebühren für Nationalparks  
8 Nächte in Mittelklasse-Hotels inkl. Frühstück  
10 Nächte im Zelt, Vollpension  
Campingausrüstung, Zelte für Basislager, Hochlager,  
Gaskocher, Geschirr, ...  
Luxusliegebus Copiapo/Santiago  
Nach der Buchung schicken wir Ihnen eine detaillierte  
Ausrüstungsliste und ein Trainingsprogramm.  
Erste Hilfe-Koffer, Funkgeräte  
Deutsch, Englisch und Spanisch sprechende Führer

Im Preis nicht inbegriffen: Flughafengebühr, Getränke, Souvenirs, Trinkgeld  
Kosten, die durch eine vorzeitige Abreise entstehen.

Weitere Informationen: Mögliche Reisezeit: das ganze Jahr  
Günstigste Zeit: Oktober – Dezember  
Körperliche Anforderung: Ausdauer, sehr gute Kondition  
Preis: € 2600,-